

Bau- und Bedienungsanleitung

Dieses Modell ist kein Spielzeug

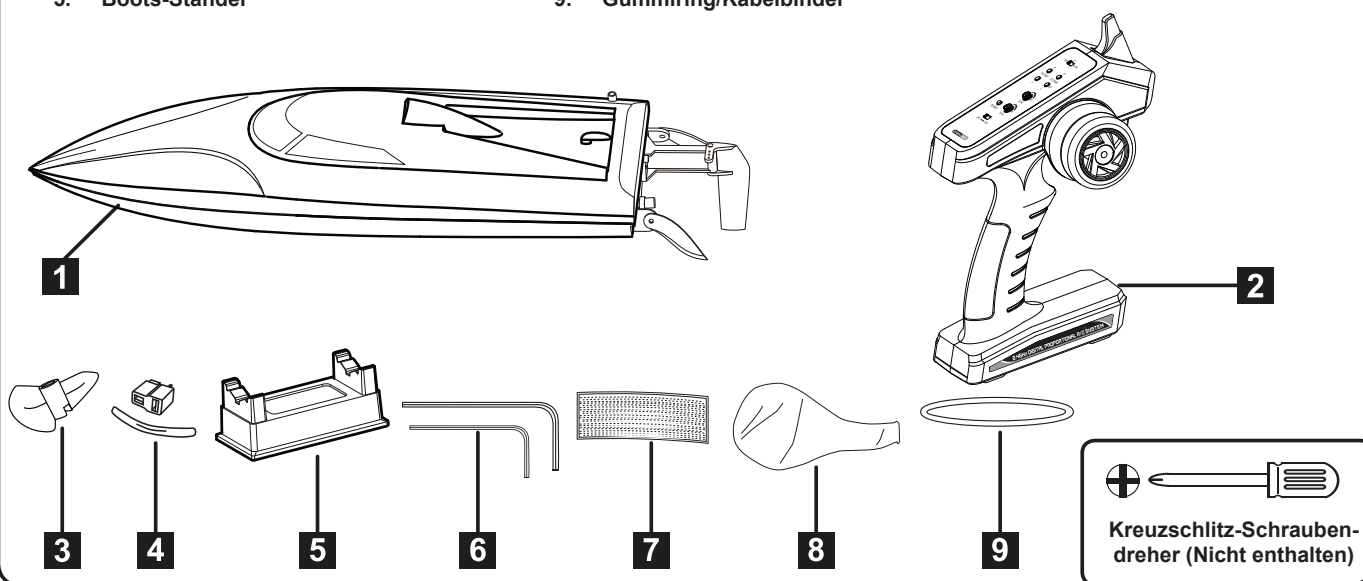
Diese Anleitung sollte nur zusammen mit einem Erwachsenen gelesen werden.

SUPER MONO X V2 RTR Rennboot

Artikel-Nr. JW8209V2

Inhalt des Sets

- | | |
|---------------------------------|--|
| 1. Super Mono X Rennboot | 6. 2,5-mm-Innensechskantschlüssel (für Turn Fins) |
| 2. Sender | 2,0-mm-Innensechskantschlüssel (für Gewindestifte) |
| 3. Ersatz-Nylon-Propeller | 7. Haken- und Schlaufenband |
| 4. Stecker mit Schrumpfschlauch | 8. Wasserdichter Ballon für Empfänger |
| 5. Boots-Ständer | 9. Gummiring/Kabelbinder |



Hinweis zu LiPo Akkus

Wenn Sie Ihr Boot fahren, sollten Sie, sobald Sie merken, dass das Boot stoppt, d.h. die Unterspannungsabschaltung des Fahrtreglers wirksam wird, das Boot sofort mit langsamer Geschwindigkeit zurück an Land fahren und den Akku wieder aufladen. Fahren Sie nicht weiter, wenn der Unterspannungsschutz einmal aktiviert wurde. Der Akku wird sonst tiefentladen und kann dauerhaft Schaden davon tragen.

ACHTUNG:

Bevor Sie mit Ihrem Modellboot starten, überprüfen Sie sorgfältig den Silikonschlauch, um eine funktionierende Wasserkühlung zu garantieren. Vermeiden Sie, dass sich der Wassereinlass am Boden des Rumpfes verformt, da sonst die Wasserkühlung ausfällt, was zum Durchbrennen des elektronischen Fahrtreglers und zu einem Defekt des Motors führen kann.

Wichtig

Das Modell ist nur für den Einsatz in Süßwasser vorgesehen. Es ist nicht für den Einsatz in Salzwasser konstruiert worden!

Das Rennboot Super Mono X ist nicht für Personen unter 14 Jahren bestimmt, es sei denn, sie werden von einem Erwachsenen beaufsichtigt.

Dieses Modell kann mehr als 45 km/h erreichen. Personen- oder Sachschäden können aus der missbräuchlichen Verwendung dieses Produkts resultieren, seien Sie vorsichtig und nutzen Sie Ihr Modell verantwortungsbewusst.

Empfehlungen für den Antriebsakku

1x LiPo-Akku 11,1V 3S 1800mAh min. 35C mit XT60 Stecksystem (nicht enthalten).

In unserem Sortiment finden Sie einen passenden Akku unter der Artikel-Nr. 667316 bzw. 667315.

HINWEIS: Wenn Sie schon im Besitz eines geeigneten LiPo-Akkus sind, müssen Sie diesen für die Verwendung ggf. umbauen, indem Sie den Stecker umlöten. Im beiliegenden Zubehörbeutel ist ein passendes Gegenstück, zu dem am elektronischen Fahrtregler (ESC) montierten Stecker, enthalten. Achten Sie darauf, den Stecker in der richtigen Polarität an den Akku anzulöten. Ein falsch gelöteter Akku zerstört den Fahrtregler sofort.

Empfehlungen für das Ladegerät

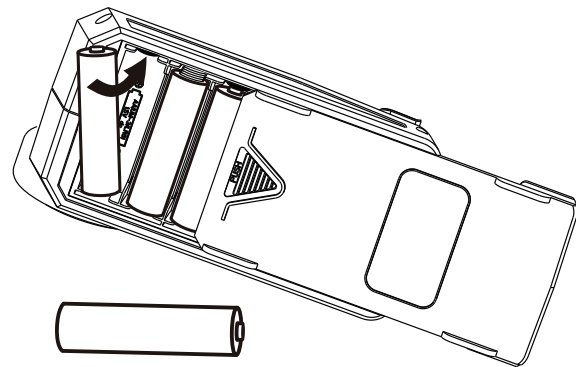
2S/3S Balance-Ladegerät mit Netzteil oder multifunktionales intelligentes Ladegerät (nicht enthalten).

Letzteres finden Sie in unserm Sortiment unter der Artikel-Nr. 79513.

Einlegen der Batterien in den Sender

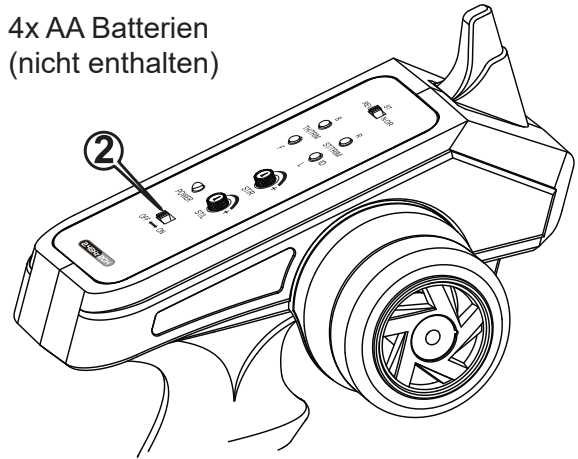
Hinweis: Der Sender ist nicht wasserdicht und sollte niemals mit Wasser in Berührung kommen.

1. Legen Sie vier neue „AA“-Batterien (Artikel-Nr. 667103) in der richtigen Polung in das Batteriefach ein. Beachten Sie zur Orientierung die Kennzeichnung für die Poliarität, die sich unten im Batteriefach befindet.

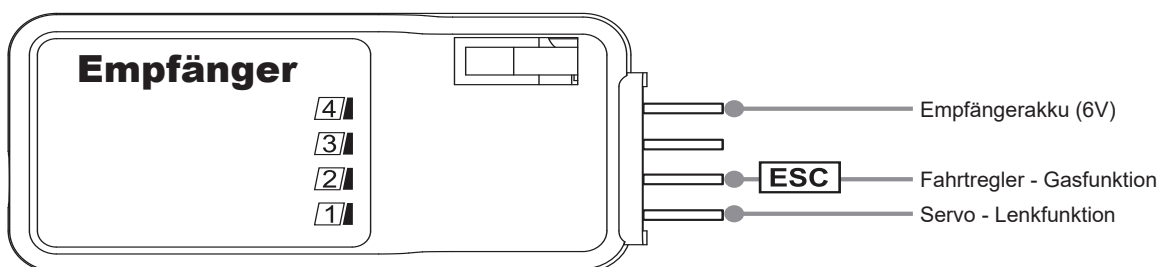


2. Schalten Sie den Sender „EIN“. Die Status-LED sollte hell ROT leuchten.

4x AA Batterien
(nicht enthalten)



Anschlussschema Empfänger

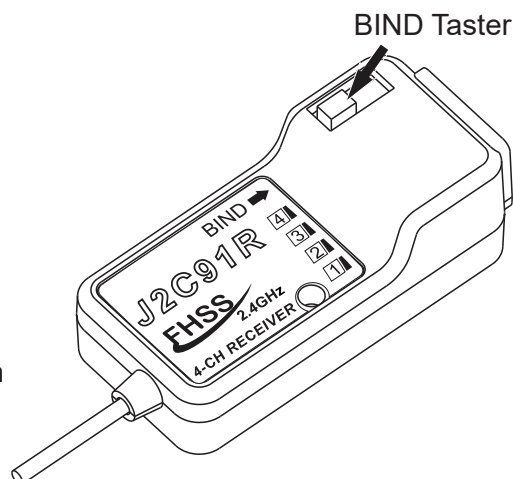


Hinweis: Beim eingebauten Fahrtregler mit BEC-Funktion wird keine separate Empfängerstromversorgung (6V) benötigt.

Empfänger mit Sender binden

Der Bindungsprozess verbindet Sender und Empfänger dauerhaft miteinander. Unter normalen Umständen werden beide Artikel so ab Werk geliefert. Wenn Sie jedoch feststellen, dass Ihr Sender und Empfänger nicht gebunden sind (die rote LED des Empfängers leuchtet), sollten Sie Folgendes tun:

1. Schalten Sie den Sender "On".
2. Schalten Sie den Empfänger ein, indem Sie die Akkus an den Fahrtregler anschließen und prüfen Sie, dass das Kabel ordnungsgemäß in den Empfänger eingesteckt wurde (Hinweis: Fahrtregler hat BEC-Funktion).
3. Drücken Sie die "BIND"-Taste am Empfänger. Die LED des Empfängers leuchtet grün auf, wenn das Binden erfolgreich war. Der Empfänger akzeptiert nun Befehle vom Sender.



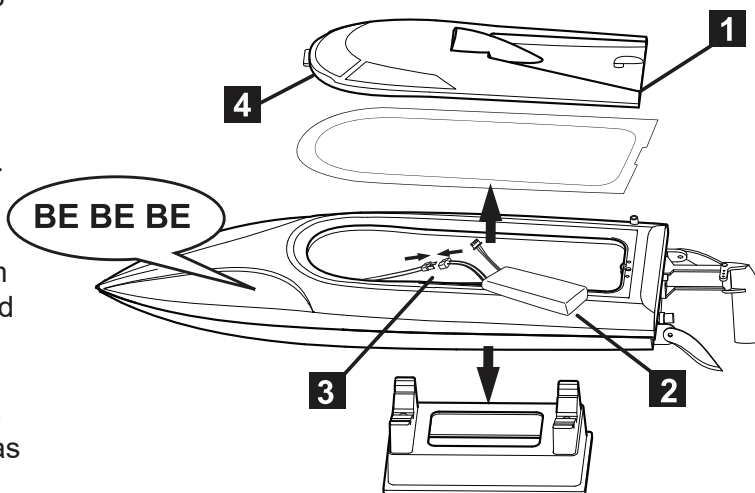
Hinweis 1: Während des Bindungsprozesses sollten Sender und Empfänger nicht mehr als einen Meter voneinander entfernt sein, und keine ähnlichen Geräte sollten sich im Umkreis von 10 Metern befinden.

Hinweis 2: Falls das grüne Licht blinkt und die Bindung fehlgeschlagen ist, wiederholen Sie bitte die obigen Schritte.

Einbau des Antriebsakkus

(Schalten Sie den Sender immer ein, bevor Sie den Akku mit dem Fahrtregler verbinden)

1. Drehen Sie den Kunststoffhebel im hinteren Bereich der Abdeckung quer zur Fahrtrichtung und entfernen Sie den Deckel vorsichtig.
2. Setzen Sie den 11,1V LiPo-Akku in die linke Seite der Rumpfes ein. Fixieren Sie den Akku mit dem mitgelieferten Haken- und Schlaufenband innerhalb des Rumpfes.
3. Verbinden Sie den Stecker des Akkus mit dem entsprechenden Anschluss am Fahrtregler und achten Sie auf drei Bestätigungstöne (>Be<>Be<>Be<) gefolgt von einer Tonfolge (>DO<>DI<). Damit bestätigt der Regler, dass ein 3-zelliger LiPo-Akku erkannt wurde und das Modell betriebsbereit ist.
4. Montieren und verriegeln Sie den Deckel wieder.



Hinweis: Entlang des Süllrandes im Rumpf befindet sich eine Gummidichtung. Stellen Sie immer sicher, dass diese korrekt montiert ist, bevor Sie die obere Rumpfabdeckung montieren.

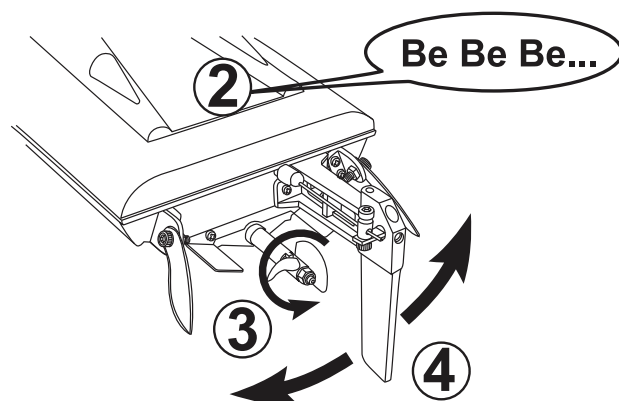
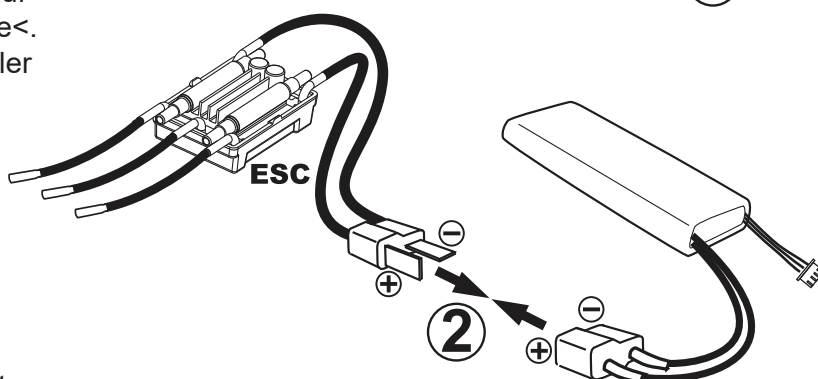
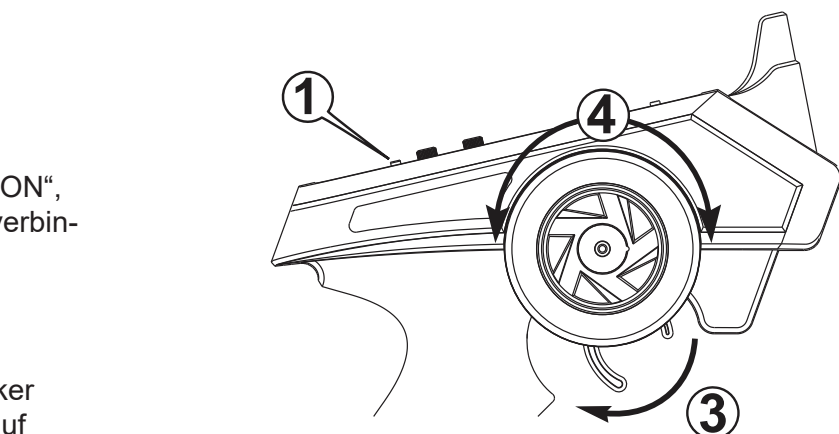
Funktionsprüfung vor dem Start

1. Schalten Sie den Sender immer auf „ON“, bevor Sie die Batterie mit dem ESC verbinden.

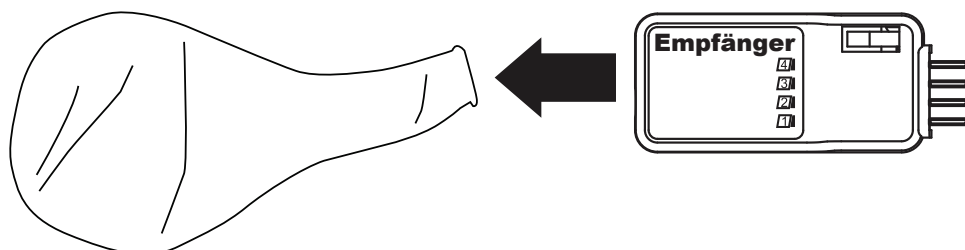
2. Schließen Sie den Akku an den Stecker des Fahrtreglers an und achten Sie auf drei Bestätigungstöne. >Be<>Be<>Be<. (Mit jedem Ton bestätigt der Fahrtregler eine Zelle im Akkupack.)

3. Ziehen Sie am Gashebel und der Motor dreht sich gegen den Uhrzeigersinn, Ihr Motor ist jetzt scharf und betriebsbereit.

4. Überprüfen Sie die Richtung des Ruders, die Hinterkante des Ruderblattes sollte sich bei Rechtsdrehung nach rechts drehen, bei Linksdrehung dagegen nach links.



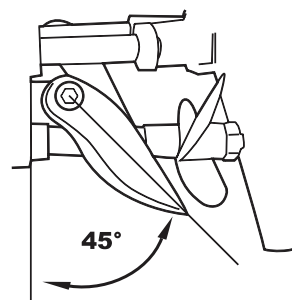
Tipps zur Wasserabdichtung



Sie sollten Maßnahmen ergreifen, um sicherzustellen, dass Ihr Modell und seine Funksteuerungsausrüstung ausreichend gegen die Möglichkeit eines Wasserschadens geschützt sind. Schützen Sie den Empfänger Ihres Modells mit dem mitgelieferten Gummiballon und binden Sie das Ende mit einem Kabelbinder o.ä. ab. Stellen Sie sicher, dass die flexible Welle des Propellers ordnungsgemäß geschmiert ist (siehe Seite 6), da auch dies die Möglichkeit des Wassereintritts in den Rumpf während des Betriebs verringert.

Turn Fins

Das Rennboot Super Mono X verfügt über verstellbare Finnen (Turn Fins), die schnellere Lenkbewegungen erlauben. Diese können mit dem mitgelieferten Innensechskantschlüssel eingestellt werden. Der optimale Einstellwinkel beträgt 45 Grad zum Rumpf.



Fahren des Super Mono X Rennbootes

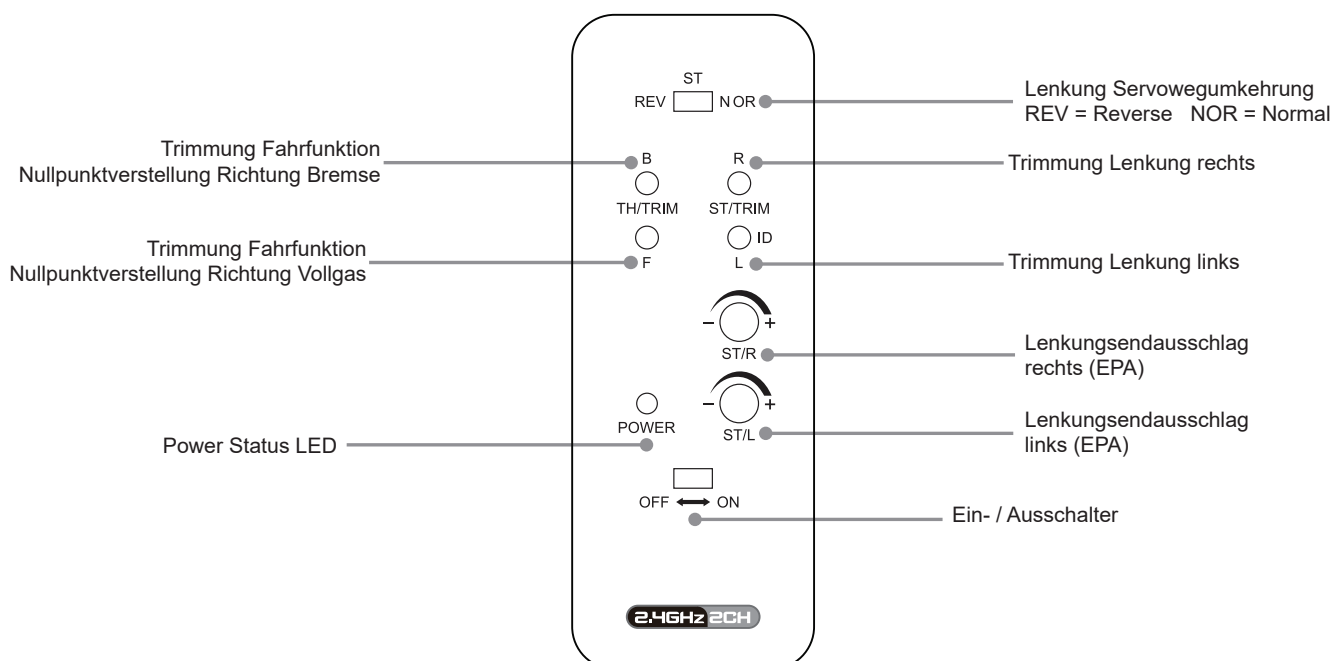
1. Schalten Sie den Sender ein. Prüfen Sie, ob die rote LED des Senders hell leuchtet.
2. Prüfen Sie, ob die Finnen des Super Mono X richtig eingestellt sind.
3. Schalten Sie den Super Mono X ein (11,1V LiPo anschließen).
4. Prüfen Sie, ob der Propeller und das Ruder auf die Sendereingaben reagieren, bevor Sie Super Mono X auf das Wasser setzen.

Nach dem Fahren

1. Wenn Sie mit Ihrem Super Mono X fertig sind, sollten Sie zuerst das Modell ausschalten bzw. den Fahrakku abstecken und dann den Sender ausschalten.
2. Entnehmen Sie den Akku aus dem Modell. (Bei längerer Nichtbenutzung des Modells sollten die Batterien aus dem Sender entnommen werden.)
3. Montieren Sie die Rumpfabdeckung des Super Mono X nicht gleich wieder, damit die Feuchtigkeit verdunsten kann. Idealerweise stellen Sie das Modell auf diese Weise an einen warmen und trockenen Ort, z.B. in einen Lüftungsschrank, bis Sie sicher sind, dass es trocken ist,
4. Überprüfen Sie die Gummidichtung am Süllrand auf richtigen Sitz und Beschädigungen. Die Gummidichtung muss weich und flexibel sein, um beim nächsten Renneinsatz Eindringen von Wasser zu verhindern.

HINWEIS: Wenn Super Mono X während des Rennens zu wippen beginnt, hat es möglicherweise eine übermäßige Menge Wasser aufgenommen. In diesem Fall sollten Sie sofort zum Ufer zurückkehren, die Rumpfabdeckung entfernen und das Wasser aus dem Rumpf ablassen.

Erklärungen zu den Funktionen des Senders



Einstellung des Lenkausschlages mittels EPA Drehknopfs

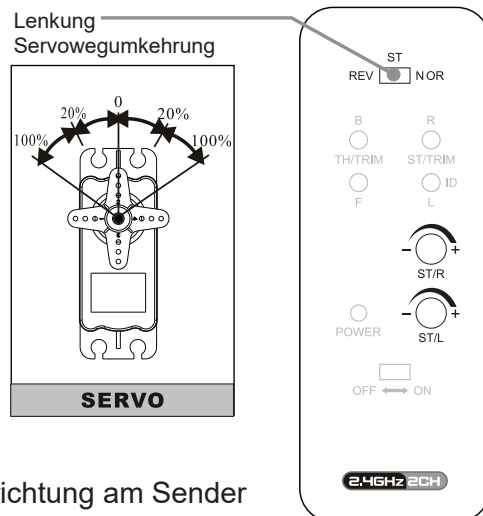
EPA = End Point Adjustment)

Funktion

Für die Einstellung des linken und rechten Lenkwinkels wird der jeweilige Drehknopf verwendet. EPA-Einstellwertbereich: 0%-100%

Einstellung

1. Einstellung des Lenkwinkels (rechte Seite) Drehen Sie den „ST/R“-Knopf auf den linken Endpunkt, so bedeutet der minimale Wert 0%, der rechte Endpunkt bedeutet den maximalen Wert 100%.
2. Einstellung des Lenkwinkels (linke Seite) Drehen des „ST/L“-Knopfes zum linken Endpunkt bedeutet minimaler Wert 0%, rechter Endpunkt bedeutet maximaler Wert 100%.



Vorsicht:

Achten Sie bei der Einstellung dieser Funktion darauf, dass die Lenkrichtung am Sender mit der des Boots übereinstimmt, die Sie mit dem ST-Knopf „REV-NOR“ einstellen können.

Einstellung der Trimmungen

Trimmung der Lenkung

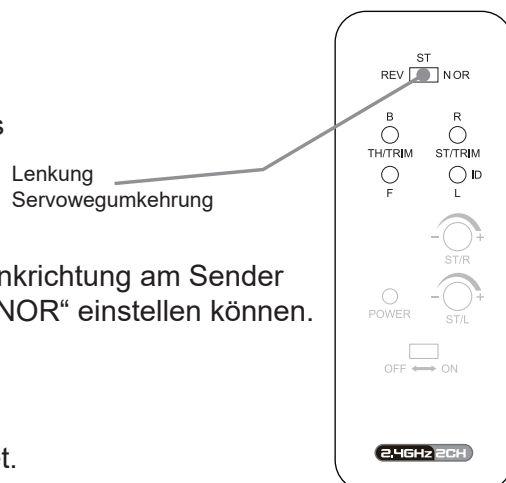
Stellen Sie „ST/TRIM“ „R/L“ so ein, dass das Ruder vor dem Betrieb zentriert ist; Sie können diesen Regler so einstellen, dass das Boot während des Betriebs geradeaus fährt.

Vorsicht:

Achten Sie bei der Einstellung dieser Funktion darauf, dass die Lenkrichtung am Sender mit der des Boots übereinstimmt, die Sie mit dem ST-Knopf „REV-NOR“ einstellen können.

Trimmung der Fahrfunktion

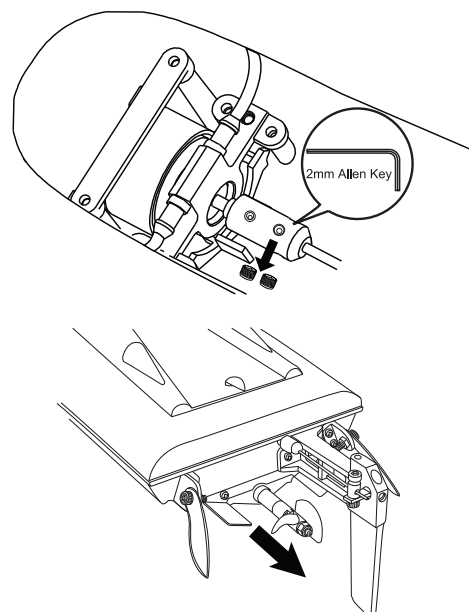
Stellen Sie „TH/TRIM“ „B/F“ so ein, dass sich der Propeller nicht mehr dreht, wenn sich der Gashebel in der Neutralstellung befindet.



Einstellung der Trimmungen

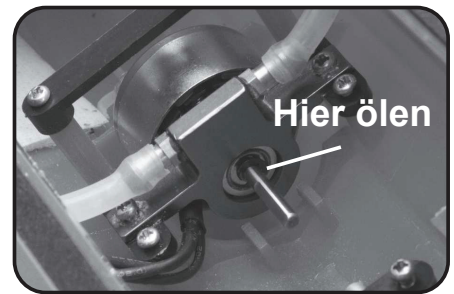
Das Fetten der Flexwelle ist für die Lebensdauer des Antriebsstrangs von entscheidender Bedeutung. Das Schmiermittel wirkt auch wasserverdrängend und verhindert, dass Wasser durch die Lagerung in den Rumpf eindringt. Schmieren Sie die Flexwelle mit Propellerwelle und alle beweglichen Teile nach jeweils 2-3 Betriebsstunden.

1. Lösen Sie mit dem 2 mm Innensechskantschlüssel die beiden Gewindestifte der Kupplung, die die Flexwelle mit dem Motor verbindet, und ziehen Sie dann die komplette Welle aus der Wellenführung nach hinten heraus.
2. Schmieren Sie die Flexwelle und die Propellerwelle mit wasserfestem Wellenfett GLS (Artikel-Nr. ro5557), bauen Sie die komplette Welle in umgekehrter Reihenfolge wieder ein und ziehen Sie die beiden Gewindestifte der Kupplung wieder fest.



WICHTIGER HINWEIS

Das Lager in der wassergekühlten Motorhalterung muss regelmäßig mit Öl, Fett oder Vaseline-Petroleumgemisch geschmiert werden, um Korrosion durch das Eindringen von Wasser zu verhindern. Eine unzureichende Schmierung kann zum vorzeitigen Ausfall des Lagers führen. Hinweis: In der Abbildung rechts wurde die Antriebswelle entfernt, damit die Schmierstelle besser zu erkennen ist - im Betreib kann das Lager mit eingebauter Antriebswelle geschmiert werden.



Vorsicht

Bitte beachten Sie die folgenden Warnhinweise.

WÄHREND DES BETRIEBS

1. Die Reichweite des Senders hängt von der Umgebung und der Batteriestärke ab. Betreiben Sie das Modell nicht in zu großer Entfernung, da sonst die Kontrolle verloren gehen könnte.
2. Vergewissern Sie sich, dass alle Batterien korrekt eingelegt sind und dass der Fahrakku vollständig aufgeladen ist.
3. Betreiben Sie Ihren Super Mono X nicht in Salzwasser, Gewässern mit starker Strömung oder hohem Wellengang.
4. Berühren Sie während des Betriebs keine beweglichen Teile, insbesondere nicht den Propeller.
5. Lassen Sie Ihren Super Mono X nicht auf Grund laufen, da dies zu Schäden führen kann.
6. Wenn Sie die Kontrolle über Ihren Super Mono X verlieren, waten Sie niemals in tiefes Wasser oder Wasser mit starker Strömung, um ihn zu bergen. Halten Sie zunächst den Sender so hoch wie möglich, um zu versuchen, die Kontrolle wiederzuerlangen. Wenn dies nicht funktioniert, finden Sie einen anderen Weg, um näher an das Modell heranzukommen, aber gefährden Sie dabei nicht Ihre eigene Sicherheit!

ALLGEMEINE INFORMATIONEN FÜR DEN SICHEREN BETRIEB IHRES MODELLS

1. Bitte befolgen Sie diese einfachen Regeln, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten und den größtmöglichen Nutzen aus Ihrem Modell zu ziehen.
2. Vermeiden Sie eine Überlastung Ihres Modells. Lassen Sie es nie in Bereichen laufen, in denen es in seiner Bewegung eingeschränkt ist, z.B. in Bereichen mit Teichunkraut usw., da dies den Motor überlasten kann.
3. Achten Sie darauf, dass nichts den ruhigen Lauf der beweglichen Teile behindert.
4. Betreiben Sie das Modell nicht auf engen Gewässern.
5. Lassen Sie Ihr Modell niemals in Gewässern fahren, wo es Menschen oder Wildtiere stören oder gefährden könnte.
6. Stellen Sie den Betrieb des Modells sofort ein, wenn Sie einen Blitz sehen oder Donner hören. Benutzen Sie Ihr Modell niemals im Regen.

Zerlegen oder manipulieren Sie dieses RC-Rennboot und seinen Sender in keiner Weise. Der Hersteller und Vertreiber übernimmt keine Verantwortung, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für Unfälle oder Verletzungen, die durch Demontage, Modifikation und/oder Benutzung entgegen den Anweisungen für dieses Produkt verursacht werden. Manipulationen oder Modifikationen führen ebenfalls zum Erlöschen der Garantie.

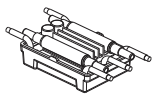
Vorgehensweise bei Störungen

Mit Hilfe der folgenden Tabelle können Sie Betriebsstörungen selbst leicht beheben.

Problem	Ursache	Lösung
Modell fährt nicht	Keine Batterie im Sender/Modell Batterie Polung ist falsch Schwache Batterie im Sender Schwacher Akku im Modell	Batterien/Akku einbauen Batterien richtig einlegen Neue Batterie einsetzen LiPo-Akku aufladen
Modell lässt sich nicht kontrollieren	Schwache Batterie im Sender	Neue Batterien einlegen
Reichweite gering	Schwache Batterie im Sender	Neue Batterien einlegen

Ersatzteile für das Rennboot Super Mono X V2

Um Ersatzteile für Modell zu bestellen, verwenden Sie die Bestellnummern aus der folgenden Ersatzteilliste:

Abb.	Artikel-Nr.	Bezeichnung	
1	jw8203914	Rumpf-Abdeckung Super Mono X	1 
2	jw82031	Gummidichtung Super Mono X (2 Stück)	2 
3	jw82032	Brushless Motor CF2812 Außenläufer	3 
4	jw82033	Motorhalterung für CF2812 wassergekühlt	4 
5	jw82034	Kupplung Motor/Flexwelle	5 
6	jw82036	Lenkservo	6 
7	jw82037	Lenkgestänge	7 
8	jw82038	Ruder und Ruderhalterung	8 
9	jw82039	Trimmklappenset	9 
10	jw82004A	Flexwelle Set	10 
11	jw82007	Turn Fins Set	11 
12	jw93011	Rennschrauben Ø 30 mm x 1,4 2 Stück	12 
13	jw820902	Elektronischer Fahrtregler 30A wassergekühlt	13 
o.Abb.	jw930518	2 Kanal Sender 2,4 GHz J2C93	
o.Abb.	jw930519	4 Kanal Empfänger 2,4 GHz J2C91R	

Diese Teile können Sie über Ihren Fachhändler oder direkt bei www.krickshop.de beziehen.

Konformitätserklärung:



Hiermit erklärt Krick Modelltechnik, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den relevanten Vorschriften der entsprechenden EU-Richtlinien befindet. Die Original-Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter www.krick-modell.de bei dem jeweiligen Produkt.

Entsorgung:



Dieses Symbol bedeutet, dass elektronische Geräte am Ende ihrer Nutzung getrennt vom Hausmüll entsorgt werden müssen. Entsorgen Sie das Gerät bei Ihrer örtlichen kommunalen Sammelstelle oder Recycling-Zentrum. Diese Regelung gilt für alle Länder der Europäischen Union sowie in anderen europäischen Ländern mit separatem Sammelsystem.

Krick Modelltechnik
Industriestr. 1
75438 Knittlingen
Deutschland

www.krick-modell.de